
ERGEBNISPROTOKOLL

über den öffentlichen Teil der Sitzung

des Gemeinderates

am **19.05.2021**

TOP 1 öffentlich Nachrücken von Herrn Andreas Klaffke in den Gemeinderat der Großen Kreisstadt Mosbach

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 074/2021.

Beschluss:

Nachdem Frau Emily Nau aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist, rückt für die Liste BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNEN)

**Herr Andreas Klaffke,
Am Rosenberg 10, 74821 Mosbach**

nach.

Herr Andreas Klaffke hat schriftlich erklärt, dass er das Amt als Stadtrat annimmt.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 2 öffentlich Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung bekannt, siehe Mitteilung (DZT).

TOP 3 öffentlich Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans für die Feuerwehr Mosbach

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 071/2021.

Oberbürgermeister Jann begrüßt den leitenden Branddirektor der Staatlichen Feuerweherschule Würzburg, Dr. Demke, recht herzlich. Dieser stellt dem Gemeinderat den Feuerwehrbedarfsplan für die Stadt Mosbach vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans in der Fassung vom 01.12.2020 zu.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

**TOP 4 öffentlich Lieferung eines Mehrzweckboots für die Freiwillige Feuerwehr Mosbach,
Abteilung Neckarelz-Diedesheim
- Auftragsvergabe**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 069/2021.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag zur Lieferung eines Mehrzweckboots (MZB) an die Firma Nordland Hansa, Rostock, zum Bruttoangebotspreis von 117.748,12 € zu vergeben.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

**TOP 5 öffentlich Bebauungsplan „Neckarelzer Straße II, Nr. 1.76“ auf Gemarkung Mosbach
- Abwägung und erneute Offenlage**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 062/2021.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt die Behandlung der vorgetragenen Anregungen wie in der Anlage 1 zur Beratungsvorlage dargestellt.
2. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, auf Grundlage des geänderten Entwurfs (s. Anlage 2) die erneute Offenlage gemäß § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch durchzuführen.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

**TOP 6 öffentlich Umbau Fußgängerüberweg Neckar-Odenwald-Zentrum (Zufahrt Kaufland)
- Auftragsvergabe**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 068/2021.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag zum Umbau des Fußgängerüberweges Neckar-Odenwald-Zentrum (Zufahrt Kaufland) an die günstigst bietende Firma Lintz & Hinnerger GmbH & Co. KG, Mosbach, mit einer Angebotssumme von 271.787,73 € inkl. 2,5 % Nachlass zu vergeben.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

**TOP 7 öffentlich Umgang mit der Beitragserhebung für die Kernzeitbetreuung für die Monate
April bis Juli 2021**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 066/2021.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Verzicht auf die pauschale Forderung der Elternbeiträge für die Kernzeitbetreuung an den Mosbacher Grundschulen für die Monate April bis Juli 2021 und beauftragt die Verwaltung, die Nutzung der Kernzeitbetreuung in diesem Zeitraum anhand der tatsächlich genutzten Betreuungstage individuell mit einem Beitragssatz von 2,75 € pro Betreuungstag abzurechnen.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

**TOP 8 öffentlich Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Stadt Mosbach
1. Jahresabschluss der Stadt Mosbach
2. Prüfungsbericht des Amtes für interne Revision und Beratung zum Jahresabschluss der Stadt Mosbach**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 067/2021.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses

1. den Prüfungsbericht des Amtes für interne Revision und Beratung zum Jahresabschluss der Stadt Mosbach für das Haushaltsjahr 2016 zur Kenntnis zu nehmen,
2. den Planvergleich des Jahresabschlusses nach § 51 Gemeindeshaftsverordnung (GemH-VO) aus Vereinfachungsgründen nur nach der Mindestgliederung der §§ 2 bis 4 GemHVO aufzustellen,
3. den Jahresabschluss 2016 der Stadt Mosbach nach dem Feststellungsbeschluss, der auf den Seiten 3 bis 5 des Jahresabschlusses formuliert ist.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 9 öffentlich Annahme von Spenden gemäß § 78 Abs. 4 GemO durch den Gemeinderat

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 064/2021.

Der Vorsitzende bedankt sich recht herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der in der Anlage zur Beschlussvorlage aufgelisteten Spenden.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 10 öffentlich Fragestunde der Einwohner

Keine der anwesenden Personen macht von der Fragestunde der Einwohner gebrauch.

TOP 11 öffentlich Mitteilungen und Anfragen

Oberbürgermeister Michael Jann informiert über Verschiedenes.

11.1 Schulversuch „Informatik 3- und 5-stündig“ am Nicolaus-Kistner-Gymnasium

siehe Mitteilung (DZT)

11.2 Erste Änderung des Einheitlichen Regionalplans Rhein-Neckar – Offenlage

siehe Mitteilung (DZT)

11.3 Stadtradeln

Die Stadtverwaltung hat auf Anregung der GRÜNEN-Fraktion die Teilnahme an der Aktion STADTRADELN im Zeitraum 24.06.-14.07.21 geprüft und strebt diese an.

11.4 Testangebot der Stadt Mosbach anlässlich der voraussichtlichen Öffnung der Gastronomie am Pfingstwochenende

siehe Mitteilung (DZT)

11.5 Klausurtagung Erneuerbare Energien

Ein Stadtrat stellt klar, dass der Mosbacher Gemeinderat sich bei der geplanten Klausurtagung „Erneuerbare Energien“ mit wesentlichen Aspekten zum Klimaschutz befassen möchte. Der Oberbürgermeister erwidert, dass nicht ausschließlich das Thema „erneuerbare Energien“, sondern auch das Thema „Energieeinsparung“ dabei eine Rolle spielen werde. Vielmehr noch solle in der Klausursitzung umfassend beleuchtet werden, was bisher in Richtung Klimaschutz bewegt wurde und welche künftigen optionalen Ziele formuliert werden können. Wichtig sei aber auch, so sein Appell an die Landesregierung, dass die Kommunen nicht nur bei der Planung, sondern auch bei der Umsetzung dieser Ziele Unterstützung erfahren. Weiter ergänzt Vorsitzender Michael Jann, dass es sich bei den geplanten Vorhaben zudem um Ziele im Bereich des auf kommunaler Ebene Beeinflussbaren- und Machbaren handeln müsse.

11.6 Finanzielle Auswirkungen des Baubooms auf städtische Projekte

Ein weiteres Gremienmitglied spricht den derzeit zu beobachtenden Bauboom und die damit verbundene Preisexplosion an. Er möchte wissen, welche Bedeutung diese Entwicklung den städtischen Projekten zukommt und wie sie sich möglicherweise auf den kommunalen Haushalt auswirkt. Für die bereits ausgeschrieben Projekte bestehen Preisbindungen, dort wo noch keine Ausschreibungen gemacht wurden, sei mit voraussichtlichen Preissteigerungen zu rechnen, so der Vorsitzende. Simone Bansbach-Edelmann ergänzt, höhere Kosten können aktuell noch nicht festgestellt werden. Durch die Materialknappheit könne es zu Lieferverzögerungen und Verzögerungen bei den Ausführungszeiten kommen. Sicher werden Aufträge an der ein oder anderen Stelle etwas teurer.